

übernommen u. 1905 die mechan. Schuhfabrik Mering bei Augsburg aus einer Konkursmasse für M. 30 000 erworben. 1906 wurde die Ballschuhfabrik M. Fürstenheim & Co. in Berlin erworben u. wird dieselbe als Separatabteil. fortgeführt. Die Nürnberger Terrain-A.-G. in Liquid. hat 1905 mit der Ver. Fränk. Schuhfabriken ein Abkommen getroffen, nach welchem erstere Ges. auf ihrem Grundbesitze ein umfangreiches Fabrikgebäude für die Schuhfabriken gegen Pacht u. event. späteren Kauf sowie unter Kaufserstell. eines anstossenden grösseren Komplexes aus ihrem Areal zwecks zukünftiger Betriebsverweiter. errichtet hat. Jahresproduktion über 3 Mill. Paar Schuhe. Umsatz 1908—1910: M. 8 900 000, 8 400 000, 9 200 000: für 1911 nicht veröffentlicht. Zugänge auf Immobil. u. Masch.-Kt. erforderten 1907—1911 M. 181 191, 177 020, 141 934, 268 370, 473 806. Gesamt-Abschreib. bis Ende 1911 M. 1 499 018.

Kapital: M. 4 000 000 in 4000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 750 000, Erhöhung lt. G.-V. v. 14./11. 1896 um M. 250 000, begeben zu 110%, lt. G.-V. v. 29./4. 1897 um M. 500 000, begeben zu 110%, und lt. G.-V. v. 11./4. 1900 um M. 750 000 in 750 Aktien, div.-ber. ab 1./1. 1900, übernommen von einem Bankkonsortium zu 120%, angeboten den Aktionären 2:1 v. 1.—14./5. 1900 zu 125%. Zur Verstärkung der Betriebsmittel beschloss die G.-V. v. 25./11. 1905 nochmals Erhöhung um M. 1 000 000 (auf M. 3 250 000) in 1000, ab 1./1. 1906 div.-ber. Aktien. Die neuen Aktien wurden von einer Finanzgruppe übernommen, und zwar 750 zu 136% mit der Verpflicht., sie zu 140% den Aktionären 3:1 anzubieten (geschehen 4.—20./12. 1905), und 250 Aktien zu 141.50%. Agio mit M. 323 855 in den R.-F. Die a.o. G.-V. v. 20./9. 1910 beschloss weitere Erhöhung um M. 750 000 (auf M. 4 000 000) in 750 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1911; hiervon übernommen M. 650 000 von einem Konsort. (Nürnberger Fil. der Deutschen Bank u. Mitteldeutschen Creditbank etc.) zu 135%, angeboten den alten Aktionären 5:1 vom 27./9.—15./10. 1910 zu 140% abzügl. 4% Stück-Zs. bis 31./12. 1910; restl. M. 100 000 neue Aktien wurden von dem Konsort. zu 150% übernommen, wogegen es die Kosten der Einführ. an der Börse trug. Agio mit M. 229 526 i. R.-F.

Anleihe: M. 750 000 in 4% Teilschuldverschreib. von 1898, rückzahlbar zu 103%, 550 Stücke Lit. A à M. 1000, 400 Lit. B à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. im Sept. auf 2./1. bis 1929; ab 2./1. 1903 ist verstärkte oder Totalkünd. zulässig. Ist an erster Stelle hypoth. eingetragen. Verj. der Coup. 4, der Stücke 10 J. n. F. Noch in Umlauf Ende 1911 M. 556 500. Zahlst. s. unten. Kurs in Dresden Ende 1898—1911: 102.25, 98, —, —, —, 94, 100, —, 102, 99.75, —, —, —, —, 0%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (ist erfüllt), bis 5% Div., dann event. ausserord. Rückl., vom Rest verträgl. Tant. an Vorst., 5% Tant. ap. A.-R. (ausser einer festen Jahresvergüt. von zus. M. 15 000), Überrest Super-Div.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Immobil. 1 245 078, Masch., Mobil., Utensil. 795 833, Modelle 1, Fabrikat.-Kto 4 200 919, Kassa 43 570, Wechsel 414 034, Debit. 2 681 979. — Passiva: A.-K. 4 000 000, Prior. 556 500, do. Rückzahl.-Kto 13 000, do. Zs.-Kto 4290, Kredit. 3 124 147, R.-F. 833 301, Spez.-R.-F. 300 000, Delkr.-Kto 100 000, Unterst.-F. 30 853, Div. 280 000, do. alte 600, Tant. an A.-R. 8255, Tant. u. Grat. an Vorst. u. Beamte 77 000, Vortrag 33 468. Sa. M. 9 381 416.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 1 485 864, Abschreib. 137 926, Gewinn 418 724. — Kredit: Vortrag 33 619, Fabrikat.-Gewinn 2 008 896. Sa. M. 2 042 515.

Kurs Ende 1897—1911: 202.75, 176, 155, 158, —, 131.50, 133, 160.50, 181, 183, 172, —, 169, 173, 165% Eingef. zu 212%. Notiert in Dresden. — Einführ. in München u. Frankf. a. M. erfolgte im Nov. 1900; die Zulassung an der Berliner Börse im Mai 1906; erster Kurs 25./5. 1906: 188%. Kurs daselbst Ende 1906—1911: 184.50, 173, 174, 169.50, 173, 165.50%. Sämtl. Aktien sind lieferbar.

Dividenden 1893—1911: 12, 6, 12, 12, 12, 12, 12, 12, 9, 6, 9, 10, 11, 12, 12, 10, 10, 10, 7% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Albert Berneis, Berlin; Louis Berneis, Nürnberg; Ad. Liebmann, Berlin; Stellv. Jac. Bier, Nürnberg.

Prokuristen: O. Schedler, K. Fatzler, Wilh. Krippendorf, Val. Stoll, Paul Oettinger, Nürnberg; Benno Schubart, Emil Mayer, Berlin.

Aufsichtsrat: (3—8) Vors. Justizrat Heinr. Hahn, Stellv. Komm.-Rat Bank-Dir. Siegf. Pflaum, Jul. Neubauer, Nürnberg; Konsul Friedr. Hirschmann, Fürth; Konsul Bankier Arthur Mittasch, Dresden; Bankdir. Konsul Hoppe, Nürnberg.

Zahlstellen: Ges.-Kasse: Berlin: Deutsche Bank, Mitteldeutsche Creditbank; Dresden: H. G. Lüder, Dresdner Bank, Fil. der Deutschen Bank; Nürnberg u. Fürth i. B.: Dresdner Bank, Mitteld. Creditbank, Hirschmann & Kitzinger; Nürnberg: Deutsche Bank; München: Deutsche Bank, Mitteld. Creditbank; Frankf. a. M.: Mitteld. Creditbank, Fil. d. Deutschen Bank.